

Die erste Schweizer Kunsteisbahn

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **6 (1930)**

Heft 51

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-756101>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Momentbild aus dem ersten Hockeymatch auf der Zürcher Eisbahn zwischen Davos und Akadem. Eis hockey-Club Zürich (10:0). Der Davoser Terriani hat eben ein Tor geschossen



Teilsicht des unter dem Eisfeld liegenden Rohrenwerkes. Durch diese 43 000 Meter langen Rohren wird die Kälteleitfähigkeit getrieben und so das darüber liegende Wasser zum Gefrieren gebracht

DIE ERSTE SCHWEIZER KUNSTEISBAHN

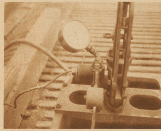
PHOT. J. SCHMIED



Calcium Chlorid, wie es zur Kälteerzeugung gebraucht wird



950 Füll Chlor Calcium waren für die erste Füllung nötig



Der Wasserdruck wird gemessen



Wägen der Fahrfläche



Die ungarische Meisterläuferin Ft. Lewinsky zeigt im Kürprogramm auf der Davoser Eisbahn



Aller Anfang ist schwer



Das Maschinenhaus und die Ankleideräume im Bau



Abmarsch belgischer und französischer Truppen aus dem Saargebiet, wo jetzt das einheimische Landvolk gegen die Belagerung überkommen hat. Das Bild zeigt die Franzosen unterwegs zum Bahnhof Saarbrücken



Steng, der neue französische Ministerpräsident

Die beiden neuen solothurnischen Bundesrichter



Dr. Adrian von Arx, Olten



Dr. Hans Affolter, Solothurn

Die Kathedrale von Tours droht einzustürzen. Schon vor 2 1/2 Jahren ist ein Teil des nach Karl dem Kühnen benannten Turms eingestürzt und kürzlich regnete sich nun auch im nördlichen Turm große Risse. Daraus die sofort beginnenden Reparaturen hofft man dieses prächtige Werk göttlicher Baukunst retten zu können